

Not-Auf-Steuergerät

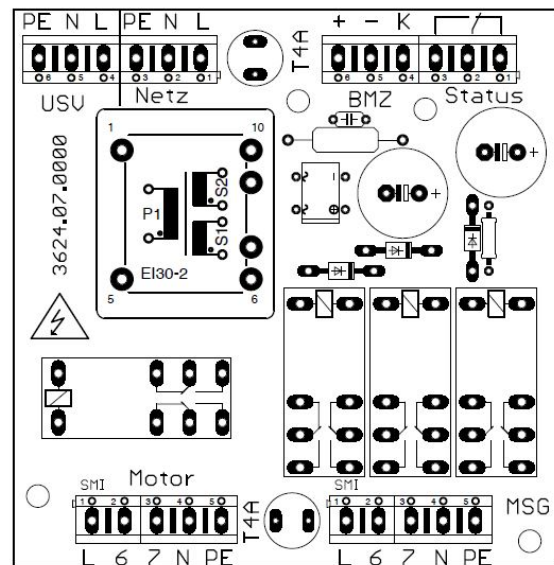
Artikelnummer: 3624.07.0010

Stand 28.09.2016

(Technische Änderungen vorbehalten)

Das Not-Auf-Steuergerät dient zum:

- allpoligen Abschalten eines Einzelmotors vom MSG oder Aktor.
- verzögerten allpoligen Aufschalten einer Notstromversorgung.
- verzögerten Aufschalten des Not-Auf- Fahrbefehls.



Funktionsweise

Im **Modus Normal-Betrieb** ist der Klemmenblock Motor entsprechend der Bezeichnung mit dem Klemmenblock MSG(Aktor) 1:1 durchgeschaltet. Um diesen Betriebsfall zu erhalten *muß* die intern bereitgestellte +24V DC (Klemme "+") über einen externen potentialfreien Kontakt (z.B. aus der BMZ oder Brücke) mit der Klemme "K" verbunden werden. Weiterhin müssen *beide Spannungsversorgungen* Netz- und USV- Spannungsversorgung angeschlossen sein.

Alle anstehenden Befehle werden nun direkt vom MSG(Aktor) an den Motor übergeben.

Im **Modus Not-Auf-Betrieb** werden alle elektrischen Verbindungen zwischen MSG(Aktor) und Motor getrennt. Es erfolgt zeitversetzt <2 Sek. ein Auf-Fahr-Befehl. Dabei werden nur die Klemmen "6" (Auf) und "L" (Bei Standard-Motoren nicht belegt) auf dem Klemmenblock Motor mit 230V~ belegt.

Die Motorklemmen "6" und "7" und "L" werden dabei sofort vom MSG(Aktor) getrennt. Die Klemmen "N" und "PE" werden unverzüglich umgeschaltet. Das Umschalten der Klemme "6" (Auf) und "L" erfolgt zeitverzögert um die Revisierzeiten zu gewährleisten.

Der Motor wird über die Notstrom-Versorgung automatisch aufgefahren. Die Klemme "7" (Ab) wird vom Aktor getrennt und nicht weiter verwendet weil eine Ab-Funktion im Not-Auf-Betrieb NICHT vorgesehen ist.

Hinweis: Die Fahrgeschwindigkeit des Motors ist die gleiche wie bei einer normalen Fahrt bei Ansteuerung durch MSG(Aktor). Alternde oder unzureichend dimensionierte USV-Spannungsversorgungen können langsamere Motorfahrten verursachen. Bei Verwendung einer lokalen USV-Spannungsversorgung sollte diese regelmäßig gewartet und/oder ausgetauscht werden!

Standardanschluss*

- Der **Motor** wird mit seinen Anschlüssen auf den Klemmenblock Motor aufgelegt.
- Das **MSG** (Aktor) wird auf den Klemmenblock MSG aufgelegt.
- Eine **Netzspannung** wird auf den Klemmenblock NETZ aufgelegt
- Eine **USV-Stromversorgung** wird auf die Klemme USV aufgelegt.
- Der **Kontakt** Klemme "+" und "K" wird gebrückt.

* siehe auch Anschlussplan

Auslöse-Szenarien

- Bei einem **Ausfall der USV-Spannungsversorgung** wird automatisch auf den Netzanschluss umgeschaltet. *Der Motor fährt AUF!*
- Bei **Netzausfall** wird automatisch auf die USV-Spannungsversorgung umgeschaltet. *Der Motor fährt AUF!*
- Bei einer **Kontaktöffnung** (Klemme “+“ und “K“) wird ein automatisches Umschalten in den Not-Auf-Betriebsmodus ausgelöst. *Der Motor fährt AUF!*

Klemmenblock Status

An dieser Klemme steht ein potentialfreier Wechselkontakt zur Verfügung. Damit kann signalisiert werden in welchem Betriebszustand sich das Not-Auf-Steuergerät befindet.

Ausliefervarianten

Das Not-Auf-Steuergerät wird in einem Gehäuse (IP44) geliefert. Art. Nr. 3624.07.0010

Das Not-Auf-Steuergerät kann zur Montage auf C-Schiene in einem C-Schienen-Gehäuse bezogen werden. Art.Nr. 36.20.07.0030

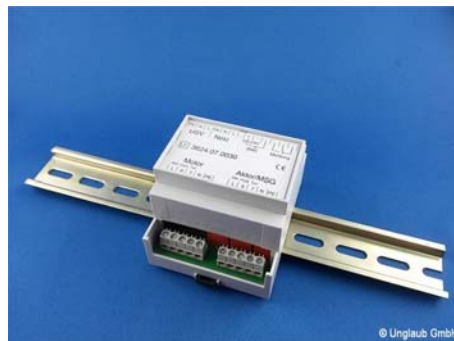
Beiden Geräten liegt ein Anschlussplan bei!

Art. Nr 3624.07.0010
(Abb. Ohne Deckel)



Länge: 150 mm
Breite: 120 mm
Höhe: 45 mm

Art. Nr 3624.07.0030
Montage auf C-Schiene



Breite: 5 TE (87,5 mm)
Höhe: 90 mm
Tiefe: 52 mm (ab Oberkante C-Schiene)